

## *Kellergalerie art.ig*

Am 20. April 2007 wurde die Kellergalerie art.ig in der Hainburger Str. 44, Nähe Kardinal- Nagl-Platz, eröffnet. Sie feiert heuer ihr zweijähriges bestehen.

Seitdem wurden zahlreiche Ausstellungen gezeigt, darunter Einzelausstellungen mit Uta Heinecke, Pamela Ecker (beide Absolventinnen der Akademie der Bildenden Künste, Wien), Krizbai Sándor, Borgó György Csaba.

Die verschiedenen Techniken der Druckgrafik (Holzschnitt, experimentelle Druckgrafik, Radierung, Siebdruck) wurden in Gruppenausstellungen vorgestellt und es fand der erste Workshop zum Thema Druckgrafi (Monotypie) statt. Darüber hinaus gab es eine Ausstellung der ungarischen Gruppe Block und eine Fußballausstellung zum Thema "Euro2008". Dieses Jahr wird das Thema „Technik und Kunst“ einen weiteren Schwerpunkt bilden.

Die Ergebnisse der Künstlerkolonie Erdöszöllö „Artcamp“ mit Künstlern aus Deutschland, Polen, Ungarn, Österreich und der Slowakei, werden jeweils im Herbst gezeigt.



**Abbildung 1: Kellergalerie art.ig**

Die Kellergalerie versteht sich als Kunstvermittler und Treffpunkt im dritten Bezirk. Neben Ausstellungen finden auch Lesungen, kleine Konzerte und andere Veranstaltungen statt.



**Abbildung 2: Eröffnung der Galerie mit dem stellv. Bezirksvorstand DI Zabrana**

Unabhängig vom kommerziellen Kunstmarkt will die Kellergalerie auch Neues und Unbekanntes zeigen, wobei sie auf die Qualität der Werke höchsten Wert legt. Die Galerie will Interesse wecken, Brücken schlagen zwischen den Sparten der Kunst, zwischen Kunst und Technik und nach Osteuropa. Sie will eine Plattform bilden. Dabei stößt sie auf Begeisterung, vor allem der Anrainer.

*„Ich finde es toll, wie Sie sich diesbezüglich engagieren und welche interessante Ausstellungen Sie bereits geschaffen haben. Es ist genau diese Art von privater Initiative und gleichzeitig hoher Qualität, die Wien eine ganz besonders künstlerische Note gibt“,* so ein Gast aus dem dritten Bezirk.



**Abbildung 3: Ausstellung der Gruppe Block mit Bartók-Konzert (G. und L. Mályusz)**

Getragen wird die Galerie von dem Verein i.ku., Verein des internationalen und interdisziplinären Kulturaustausches. Eine große Hilfe waren auch die Förderungen durch den Bezirk Landstraße und die Stadt Wien. Sie haben die Ausstellungen mit ermöglicht und den Künstlern damit sehr geholfen.

Gute Kunst kann leistbar sein. So werden bei der Weihnachtsausstellung kleine Originale zwischen 60 und 150 Euro angeboten.



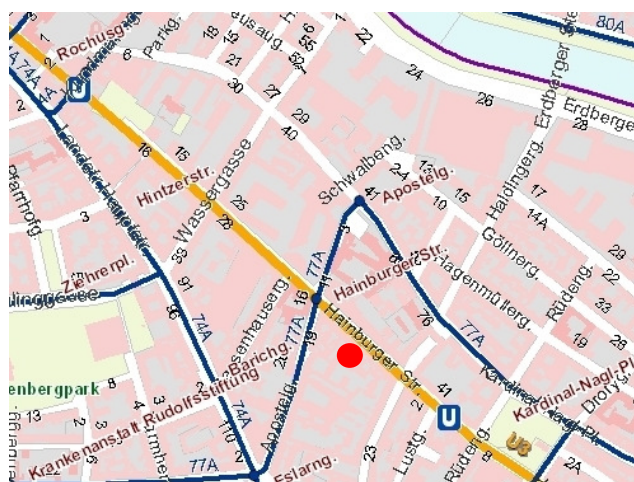
**Abbildung 4: Ausstellung ArtCamp 2007**

Im Jahr 2008 initiierte die Kellergalerie art.ig ein „Zusammenspiel“ von 11 internationalen Galerien anlässlich der Euro 2008. Die Galerien spielten im übertragenen Sinne miteinander, spielten mit Raum und Zeit, waren in Bewegung, spielten internationalen/europäischen Galerien- Fußball. In Wien wurden Installationen, Skulpturen, Videos, Fotos und Tafelbilder gezeigt.

Artig wollen wir nicht sein, wir wollen eine Interessensgemeinschaft für Kunst bilden. Kommen Sie vorbei!



**Abbildung 5: Vernissage**



### **Adresse Kellergalerie art.ig**

Hainburger Str. 44/3, 1030 Wien  
*U3 Kardinal-Nagl-Platz, Ausgang Keinergasse  
 (vis-a-vis „Die Presse“, Eingang von der Straße)*

### **Öffnungszeiten**

Do. und Fr. von 18 bis 20 Uhr  
 und wenn Licht brennt

### **Kontakt**

#### **Verein i.ku**

Tel: +43-676 335 37 43  
 +43-699 1909 51 77  
 Fax: +43-1- 71 57 000

[www.kellergalerie.at](http://www.kellergalerie.at)  
[art.ig@kellergalerie.at](mailto:art.ig@kellergalerie.at)